

GEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die 09. Sitzung des Ausschusses für Generationen, Sport und Soziales
am Dienstag, den 28.08.2018
im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Jörg Schuschke

Mitglieder

Herr Klaus Brodersen

Herr Alfred Flacke

Herr Hartmut Goebel

Herr Diedrich Höyns

Herr Thomas Miesner

Frau Noreen Petersen

stellv. Gemeindedirektor

Herr Ralf Blanken

von der Verwaltung

Herr Dietmar Keller, Bauhofleiter

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Gerhard Brunkhorst

Frau Antje Pauleweit

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 25.01.2018
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Auswertung der Spielplatzbereisung vom 24.08.2018
- 7 Fragen und Anregungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Schuschke, eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäß erfolgte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden vom Vorsitzenden festgestellt.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 25.01.2018

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 25.01.2018 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird bei zwei Enthaltungen genehmigt.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung werden nicht vorgetragen.

zu 6 Auswertung der Spielplatzbereisung vom 24.08.2018

Als Vorbereitung für diese Sitzung hat am 24.08.2018 eine Bereisung der Spielplätze stattgefunden. Herr Blanken bedauert die geringe Beteiligung des Ausschusses. Dem Bauhof spricht er ein großes Lob für die sehr gute Pflege der Spielplätze aus. Die letzte TÜV-Prüfung ergab ein äußerst positives Ergebnis.

Es folgt der Bericht über die Bereisung.

Kolberger Straße

Der Spielplatz inkl. Geräte befindet sich in sehr gutem Zustand. Er verfügt über ein vielseitiges Angebot und wird sehr gut angenommen. Nach mutwilligen Beschädigungen wurde die Grillvorrichtung in der Hütte entfernt. Es wird angeregt, eine größere Mülltonne anstelle des Korbes aufzustellen. Der Ausschuss diskutiert über die Aufstellung von Schildern, welche die Nutzungszeit des Spielplatzes auf 20.00 Uhr begrenzen. Damit hätte auch die Polizei eine Handhabe, ruhestörenden Besucher ein Platzverbot auszusprechen. Ebenso sind Altersbegrenzung sowie ein Verbot für Helme, Hunde und Fahrräder aufzunehmen.

Mondstieg

Der Zustand des Platzes ist gut. Problematisch ist nach wie vor die Funktion der Wasserpumpe. In 2019 ist die Erneuerung des Zaunes vorgesehen.

Sterntalerweg

Der Platz ist sparsam bestückt. Zurzeit wird der Spielplatz als Ausweichfläche vom Kindergarten Ostlandstraße genutzt, da die dort abgängigen Spielgeräte noch nicht komplett ersetzt sind. Als Bereicherung könnte hier ein Drehteller aufgestellt und einzelne Geräte getauscht werden. Ein Trampolin würde das Angebot bereichern.

Rostocker Straße

Auch dieser Spielplatz befindet sich in gutem Zustand. Aufgrund einer Anwohnerinitiative wurde der Platz neu ausgestattet bzw. ergänzt.

Heidorn

Dies ist einer der neuesten Plätze mit einer sehr guten Ausstattung. Insbesondere das vorhandene Trampolin macht den Platz sehr attraktiv. Der Anregung auf Aufstellung einer Rutsche ist der Bauhof nachgekommen.

Westerberg

Der Zustand ist gut. Während der Bereisung wurde angeregt, die Reckstangen mit einem neuen Anstrich zu versehen.

Heidschnuckenweg

Obwohl die Einrichtung wenig genutzt wird, ist die Ausstattung gut. Es wird angeregt, einen neuen Mülleimer sowie als Ergänzung eventuell Minitore aufzustellen.

Königsberger Straße

Hier sind zahlreiche neue Spielgeräte installiert worden. Vorgeschlagen wird die Schaffung von Sitzmöglichkeiten im Schatten. Die Kosten hierfür gibt Herr Keller mit ca. 2.000 € an. Die Umsetzung soll für den Haushalt 2019 vorgesehen werden.

Berliner Ring

Der Spielplatz ist gut ausgestattet. Anregungen werden nicht vorgetragen.

Im Ergebnis ist festzustellen, dass sich alle Spielplätze in einem sehr guten Zustand befinden und keine grundsätzlichen Maßnahmen erforderlich sind.

Herr Keller berichtet auf Nachfrage über die aktuellen Schäden am Busbahnhof der KGS Sittensen. Kürzlich wurde ein Wartehäuschen zerstört und ein Baum abgesagt. Der Schaden wird auf 5.000 € geschätzt und wurde zur Anzeige gebracht. Herr Höyns drängt aufgrund der Anzahl der Schäden auf eine Videoüberwachung des Busbahnhofes, wie er bereits durch den Förderverein der Schule im Bereich des Fahrradständers installiert worden ist. Herr Blanken bestätigt, dass sich hier die gemeldeten Schadensfälle deutlich verringert haben. Trotz der Schwierigkeiten hinsichtlich des Datenschutzes sieht Herr Höyns dringenden Handlungsbedarf hinsichtlich der Einrichtung einer Videoüberwachung. Dies ist von der Samtgemeinde Sittensen zu thematisieren.

In einer letzten Sitzung wurde von Frau Pauleweit die Aufstellung von behindertengerechten Spielgeräten angeregt. Auf die Frage von Herrn Keller, ob dieser Ansatz aufgegriffen werden soll, sprechen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, die Entwicklung bezüglich der Gestaltung des Mühlenteichgeländes abzuwarten.

Vor einiger Zeit wurde über Themenspielplätze gesprochen. Der Vorsitzende richtet die Frage an den Ausschuss, ob diese Anregung weiterverfolgt werden soll. Momentan sieht der Ausschuss keine Veranlassung. Aufgegriffen werden könnte dieses Thema eventuell bei der Neuanlage eines Spielplatzes. Aktuell sollte bei der Ausstattung von Spielplätzen auf Altersgruppen geachtet bzw. die Anschaffung von einzelnen besonderen Geräten (wie der Seilzirkus für den Spielplatz Kolberger Straße) geprüft werden.

Herr Höyns sagt zu, einen Grundstückseigentümer im Bereich Frankenweg wegen der Einrichtung eines Bolzplatzes anzusprechen.

Herr Keller informiert den Ausschuss über eine geplante Umgestaltung des Abenteuerspielplatzes am Waldheim-Osteufer. Das vorhandene Tor wird durch eine Torwand ersetzt, Spielgeräte werden neu angeordnet bzw. ersetzt. Statt des Balancierbalkens wird eine Slackline aufgestellt. Ebenso ist eine Renovierung der Hütte und des Grillplatzes vorgesehen. Die Umsetzung erfolgt im Herbst, spätestens im Frühjahr 2019.

zu 7 Fragen und Anregungen

Fragen und Anregungen werden nicht vorgetragen.

gez. Schuschke
Vorsitzender

gez. Blanken
Stellv. Gemeindedirektor

gez. Müller
Protokollführerin